







# Seidenstoffe für Blousen und Kleider des Crefelder Seidenhauses

**Täglich Eingang entzückender Neuheiten. Halle a. S. E. Blankenstein, Leipz. Str. 5.**  
Grösste Auswahl. — Unerreicht billige Preise. — Jedes Maass wird abgegeben.

## Gas-Coke.

Ab Anhalt: 90 Pfg. das hl raffiniert, arabisch.  
Frei Gefäß 1,05 Mark und 95 das hl, bei Abnahme von mindestens 14 hl.  
Halle a. S., den 19. März 1896.  
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

## Vorlesungen für Damen.

Auf Veranlassung des Vereins für Frauenbildung wird Herr Dr. med. **Krukenberg** in seiner Klinik, Gränstrasse 5/6, einen **Samariterkursus für Damen** abhalten. (14 Stunden à 8 Mark). Mittwochs und Sonntags 5 1/2 Uhr. Anfang Mittwoch den 29. April. Einlasskarten beim Hausmann der höheren Mädchenschule, Gartengasse Nr. 1.  
I. A.: Dr. Biedermann.

## Gothaer Lebensversicherungs-Bank

Versicherungsbestand am 1. Decbr. 1895: **600 Millionen Mark.**  
Dividende im Jahre 1896: **20 1/2 bis 11 1/2 %** der Jahres-Normalprämie — je nach der Art und dem Alter der Versicherung.  
Vertreter in Halle (Saale): **Dr. Willh. Rasch, Steinweg 25.**

## Saison-Conserven-Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen, unter Garantie für vorzügliche Qualität und Füllung.  
Extra und Prima Stangenspargel, Prima Schnittspargel und Spargelköpfe, Junge extrafeine Erbsen (Kaisers-erbsen), Junge feinste, fetts und Suppen-Erbsen, Steinpilze, Morellen, Champignons, Schnitt-, Brech- und Wachsbohnen, Rote Beete, Junge Kohlrabi, Teltower Rüben, Compot-Früchte in Dosen und Gläsern.

## Gebr. Zorn,

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.  
**Hôtel „schwarzer Adler“**  
Inhaber: **M. Wiehle.**  
In der nächsten Nähe der Post u. Kreisbahnstation.  
Gute Stallung für Pferde.  
Empfehle bürgelichen fräutigen **Mittagstisch** im Abonnement 1 Mk.  
Als Specialität: des Morgens und Abends **Stamm.**  
Donnerstag: **Pöckelknochen mit Sauerkraut und Erbspurk.**  
Freitag: **Hammelbraten mit Thüringer Klößen.**  
Sonntag: **Pöckelrinderbrust mit Meerrettig.**  
Sonntag früh: **Speckkuchen und Ragout à la.**

## Restaurant zu den 2 Thürmen.

Donnerstag Abend: **Sauerbraten mit Thüringer Klößen.**  
H. Nonnenbräu 4/10 15 A. C. Schöke.  
**Weinberg.**  
Donnerstag den 16. April  
**Grosses Schlachte-Fest.**  
C. Hindorf.

## Angermann's Bräu

Große Ulrichstrasse 55.  
Empfehle meine beiden schönen Vereinszimmer für 35 und 40 Personen und guten **Mittagstisch** zu 75 ¢, im Abonnement 60 ¢, sowie jeden Abend **Stamm.**  
Fritz Jentzsch.

## Deutscher Kriegerbund

Saale-Anstalt-Elster-Bezirk.  
Sitz: Merseburg, Weissenfels, Berg, Naumburg, Querfurt und Cönnersberg.  
In der am **Donnerstag den 19. April 1896**, Nachmittags 3 Uhr im Restaurant „zum Wald“ zu **Weissenfels** stattfindenden **Bezirksversammlung** laden wir hiermit die Herren unseres Bezirks, sowie Gönner und Freunde unserer Vorkämpfer kameradschaftlich ein.  
Anmeldungen von Krieges- und Militär-Vereinen zum Deutschen Krieger-Bunde werden von dem Unterzeichneten gern entgegen genommen.  
Freiburg, Ulmstr. 14, April 1896.  
J. Markendorf, Bezirks-Vorstand.

## Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.  
Vereins-Versammlung  
Donnerstag den 16. April Abends 8 Uhr  
in **Kohl's Restaurant**, Königstr. 4.  
Tagesordnung: 1. Vogelwahrungsgesetz. 2. Eierconservierung für die nächsthörige Ausstellungperiode. 3. Ausgabe von Geflügel-Züchtlern. 4. Sonstige Mitteilungen.  
Der Vorstand.

## Verband Deutscher Handlungsgehilfen

Kreisverein Halle a. Saale.  
Morgen **Donnerstag den 16. April** Abends 9 Uhr im Restaurant **Mari in Tour** Vortrag des Herrn Ober-Inspector **Robbert** über: **Die Lebensversicherung.** Um recht zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder ersucht der **Verbandsmann a. St. Venckenstein.**

## Schuhmacher-Zinnung zu Halle a. S.

Montag den 20. d. Mts. Nachm. 4 Uhr **Gesellenprüfung**, Abends 8 Uhr **General-Versammlung** im Vereinslokale.  
Tagesordnung: 1. Beschlußfassung über Bildung einer Darlehnskasse. 2. Geschäftliches. 3. Sonstige, welche noch Gesellschaftlich zu fertigen haben, müssen sich beim Obermeister melden.

## Fahrt-Vergünstigungen zum Besuche der Berliner Gewerbeausstellung.

1. Zur Erleichterung des Besuchs der vom 1. Mai d. J. ab in Berlin stattfindenden **Gewerbeausstellung** werden auf künftigen diesseitigen Stationen (mit Ausnahme derjenigen, auf denen der Fahrkartenerwerb durch die Bahnhöfer stattfindet) **Sonderfahrkarten I., II. u. III. Klasse nach Berlin** zu ermäßigten Preisen ausgeben.  
2. Die Ausgabe der Sonderfahrkarten erfolgt während der Dauer der Ausstellung:  
a) auf den Stationen der östlich von **Roederau-Berlin** (ausgeschl.) gelegenen Strecken  
an jedem Sonnabend,  
b) auf den Stationen der westlich von **Roederau-Berlin** (einschl.) gelegenen Strecken  
an jedem Freitag.  
Die Ausgabe der Karten unterbleibt an folgenden Tagen:  
Freitag den 22. Mai d. J.,  
Sonnabend „ 23. „ „ „  
Freitag „ 19. Juni „ „  
Sonnabend „ 20. „ „ „  
Freitag „ 3. Juli „ „  
Sonnabend „ 4. „ „ „  
Außerdem bleibt der Ausverkauf einiger Tage während der Wanderverzeit vorbehalten.  
3. Es werden zwei Sorten Fahrkarten auszugeben:  
a) mit Gültigkeit für alle Züge,  
b) Personenzüge.

Die Benutzung der **D-Süge** sowie des **Schnellzuges 102 der Strecke Berlin-Eilenburg**, des **Schnellzuges 81 der Strecke Berlin-Roederau** und der **Schnellzüge 3 und 8 der Strecke Frankfurt a. O. - Berlin** ist allgemein ausgeschlossen. Die übrigen Schnellzüge dürfen mit Personenzugfahrkarten gegen Lösung von Zuschlagskarten benutzt werden (1. jedoch Siffer 7). Die Nummern der vorgenannten Schnellzüge entsprechen denen des von 1. Mai d. J. ab gültigen Sommerfahrplans.  
4. Die Gültigkeitsdauer der Sonderfahrkarten beträgt 10 Tage einseitl. des Lösungstages. Die Rückfahrt wird spätestens am letzten Tage der Gültigkeitsdauer bis um 12 Uhr Mitternacht angetreten und darf nach Ablauf dieses Tages nicht mehr unterbrochen werden.  
5. Fahrkartenrechnung ist nur einmal auf der Rückreise gegen Vorlegung des Lösungsbogens ausgestellt. Auf der Reise nach Berlin ist Rückreisebuchung ausgeschlossen. Findet eine solche dennoch statt, so verliert die Fahrkarte sowohl für die Weiterreise als auch für die Rückreise ihre Gültigkeit.  
6. Dem Reisenden ist es nicht gestattet, die Sonderfahrkarte an einem der auf den Lösungsbogen folgenden Tage zu benutzen; die Karte verliert mit Ablauf des Lösungstages ihre Gültigkeit.  
7. Bei Antrittsbuchungen in Folge Anberufung finden die Bestimmungen des gewöhnlichen Verkehrs Anwendung. In diesen Fällen ist der Uebergang auch auf die von der Benutzung sonst allgemein ausgeschlossenen Züge und zwar ohne Lösung von Billetts oder Zuschlagskarten zulässig.  
8. Ausgeben werden von verschiedenen Stationen an einzelnen Sonntagen Sonderzüge nach Berlin abgelenkt, zu denen Rückfahrkarten mit einseitiger Gültigkeit zu besonders ermäßigten Preisen auszugeben werden. Besondere Befehlsanmeldung bleibt vorbehalten.  
9. Weitere Auskünfte erteilt die Fahrkartenaussgabestelle.  
Halle a. S., im April 1896.  
Königl. ae Eisenbahndirection.

## Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: **Hans Julius Habst.**  
Mittwoch den 15. April  
207. Vorst. 159. Abonnement-Vorstellung.  
Farbe weiß.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.  
**Solyngrin.**

Donnerstag den 16. April  
207. Vorst. 68. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
**Abschieds-Vorstellung für Jenuh Schneider.**  
**Die Grille.**  
Schildliches Charakterbild in 5 Akten von Carl Witt-Becker.  
Bereiten.

Roter Barbend . . . W. Fährner.  
Ritter Barbend . . . H. Woytich.  
Lindby Zwillingssdr. . . A. Woytich.  
Haber's ihre Söhne . . . R. Kauer.  
Martinau . . . H. Zahn.  
Eierne . . . H. Fickmann.  
Gellin . . . H. Garstion.  
Piere . . . A. Woytich.  
Die alte Fabel . . . A. Woytich.  
Friedrich Woytich, hie  
Enkelin . . . C. Schneider.  
Manou, deren Witwe . . . C. Schneider.  
(Bauern als Geis)

Zweimaliges Gastspiel von **Marie Barfah.**  
Freitag den 17. April  
208. Vorst. 150. Abonnement-Vorstellung.  
Farbe rot.  
Auf verlassenen Wunsch:  
**Heimat.**  
Schauspiel in 4 Akten von Sandermann.  
Waga: **Marie Barfah** als Galt.  
Sonnabend den 18. April  
209. Vorst. 151. Abonnement-Vorstellung.  
Farbe blau.  
**Adrienne Lecouvreur.**  
Dramma in 5 Akten nach Serice und Legendes von Heinrich Grans.  
Adrienne: **Marie Barfah** als Galt.

## Literarische Vorträge

des Kritikers und Literaturhistorikers **Emil Mauerhof**  
8 Uhr Abends im **Kaisersaal.**  
1. Donnerstag 23. April: **Lodz Ma c b th.**  
2. Montag 27. April: **Die Grandiosen in Götze's Faust.**  
3. Donnerstag 30. April: **Ibsen.**  
4. Montag 4. Mai: **Konrad Ferd. Meyer.**  
5. Donnerstag 7. Mai: **Die Probleme in Hamlet.**  
6. Montag 11. Mai: **Heine.**  
Abonnementkarten zu den 6 Vorträgen in den Buch- und Zeitungs-handlungen der Herren **A. Neubert, J. Fricke** und **H. Roth.** 1. Familienkarte (3 Pers.) numm. Platz 20 Mk., offener Pl. 10 Mk. 2. Einzelkarte numm. Pl. 10 Mk., offener Pl. 5 Mk. Die Tagesk. numm. Pl. 2 Mk., offener Pl. 1 Mk.

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein.  
Donnerstag 8 Uhr Abends **Sitzung** im Restaurant **Petzold**, Göttestr. 19.

Stammklub zum **Krenz Nr. 113.**  
Donnerstag den 16. April Abends 8 Uhr **Berjammung** beim Bierpöbel **Stein**, Königstr. 11.  
Der Vorstand.

**Kaufmännischer Turnverein**  
zu Halle (neue 1876).  
Abends **Wortung** und **Donnerstag** 8 Uhr von 7 1/2 Uhr **Zerjammung** im Turnlokal des Paradiesgartens.  
Anmeldungen werden baldmöglichst von Herrn **W. Müller**, Mannstr. 23, und **W. Bruno**, Köhler, Gr. Ulrichstr. 24, entgegen genommen. Der Vorstand.

**Thür. Hof, Cassel.**  
H. Zimmer von 1 Mark an.  
Gabelsberger'scher Stenographen-Verein.

**Kaisersäle.**  
Thürer Sänger aus Ammendorf.



**Mittagstisch 1.25.**  
Abonnement 1 Mk.  
Wette in Caraffen,  
Weisswein 0.30 Mark,  
Rothwein 0.40 Mark.  
Paul Höndorf.  
Hôtel zur Tulpe  
Halle 78  
alte Promenade 115.

**Kaisersäle.**  
Die **Wunderkinder** mit dem Trompeten-Quartett.  
Deute **Wittwoch** Schlachte-  
Hefl.  
Ed. Ehser, Albert-Schmidstr. 10 an der Hingelstrasse.

**Kaisersäle.**  
Wiener **Damen-capelle** aus Rixdorf bei Berlin.  
**Artillerie.**  
Sonnabend den 18. d. Mts. Abends 8 Uhr **Monats-Berjammung** im Vereinslokale, **Rehold's Restaurant**, Göttestr. 19.

**Kaisersäle.**  
Ein **Obern-Abend.**

## Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**  
Mittwoch den 15. April  
**Abschieds-Vorstellung**  
Die **Baronin von Rabden**, Schilf-Ritterin (mit vier Kindern), Entlassung. Die **Dancks-Truppe**, pantomimische Darsteller. Die **Geistwilder Manzoni**, Geisteskranken an der versteinerten Stange. — **Witz Emmy**, Gummullerlein auf dem schwebenden Trapez. — **Witz Jeanette**, Aufbruch ins Glück auf dem gespannten Drahtseil. — **The 4 Flashes**, akrobatische-muffelische Excentriker. — **Mr. Jackley-Roston**, Affen-Darsteller. — **Fräulein Martha Uhlmann**, Liebes- und Biederlingerin. **Herr Morris Heyden**, Originals-Gefängnis-Director.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 1/2.

## Kaisersäle.

(Grosser Saal).  
Heute Mittwoch den 15. April  
**Abschieds-Abend**  
der hier bekannten u. beliebten **Neumann-Blechens's Leipziger Sänger** Neumann-Blechens (Begründer der ersten Leipziger Sänger), Wilhelm Wolf, Horváth, Glinzer, Lemke, Feldow und Ledermann. Anfang 8 Uhr. Kassapreis 60 Pfg. Billets vorher à 50 Pfg. in den Cigarrogensch. der Herren **Steinbrecher** & **Jasper**, am Markt u. **Geiststr. 17**, Hartmann, Gr. Ulrichstr. 51, und im **Kaisersaal-Restaurant**. (Zum Schluss an allgemeines Verlangen: **Ein Herrn-Abend.** Humorist. Gesamtspiel v. **Witt. Wolf**. **Elise Wener Damencapelle** aus Rixdorf bei Berlin. **Tyroler Sänger** aus Ammendorf. **Die Wunderkinder** mit dem Trompeten-Quartett etc. etc. **Lehmann** aus Stamsdorf. **Paradebühnenler.** **Der Wunder-Doctor** etc. etc.